

Presseinformation

Corporate Citizenship » University Innovation Challenge

Samsung ruft universitäre GründerInnen und Start-ups zur University Innovation Challenge auf

Noch bis 24. Juni können kreative UnternehmerInnen von Morgen am Start-up-Wettbewerb teilnehmen und wertvolle Kontakte knüpfen

- Aufmerksamkeit, Vernetzung und Förderung für GründerInnen und Start-ups
- Samsung vergibt Sonderpreis für „Future Data Intelligence“
- Bewerbung mit nachhaltigen Projektideen noch bis 24. Juni möglich



Schwalbach/Ts. – **XX.** Juni 2018 – Laut einer aktuellen Bitkom-Umfrage hat sich die Situation nur für vier von zehn Start-ups in den letzten zwei Jahren verbessert.¹ Die Bedingungen für GründerInnen in Deutschland sind nicht optimal – ihnen fehlt es vor allem an Aufmerksamkeit. Deshalb macht Samsung sich für die University Innovation Challenge (UIC) des Handelsblatts und der Goethe-Universität Frankfurt stark. Unter dem Motto „The brightest minds create a better future“ unterstützt diese die Innovationskraft und den Gründergeist an Hochschulen und fördert die Start-up-Kultur in Deutschland. Jetzt wurde die Bewerbungsphase verlängert. Noch bis zum 24. Juni können Studierende und Start-ups ihre Projektidee auf www.university-challenge.de einreichen und von medialer Berichterstattung und wertvollen Kontakten profitieren.

„The brightest minds create a better future“ – davon ist Samsung fest überzeugt. Denn die universitäre Forschung im deutschsprachigen Raum sprüht vor Innovationskraft und Unternehmergeist. Daher entwickeln immer mehr Universitäten Inkubatoren, die Forschungsergebnisse in Start-ups überführen wollen. Doch die Visionäre und Entrepreneurre an den deutschen Hochschulen brauchen Aufmerksamkeit für ihre Ideen. Deshalb unterstützt Samsung die University Innovation Challenge. Ziel ist es, die Studierenden und junge GründerInnen mit der Wirtschaft zusammenzubringen und die Sichtbarkeit einzigartiger Projekte zu erhöhen.

„Um nachhaltige Lösungen für unsere großen gesellschaftlichen Herausforderungen zu entwickeln, brauchen wir neue, innovative Technologien“, sagt Steffen Ganders Director

Corporate Affairs Samsung Electronics GmbH. „Der weitverbreitete und weltberühmte Ingenieursgeist an deutschen Hochschulen schafft hierfür beste Ausgangsvoraussetzungen. Die University Innovation Challenge ist eine wichtige Plattform für universitäre Gründer und zeigt, wie sich der ‚German Engineer‘ mittlerweile in einen ‚German Digital Engineer‘ gewandelt hat.“

University Innovation Challenge: Samsung fördert Start-ups durch Sichtbarkeit

Die Initiatoren des Wettbewerbs, das Handelsblatt und die Goethe-Universität, rücken gemeinsam mit Samsung und weiteren Partnern wegweisende Ideen für Morgen ins Scheinwerferlicht. Ziel ist es, Universitäten und Wirtschaft sinnvoll zu vernetzen und Aufmerksamkeit für die Projekte zu erhöhen: Im Rahmen der University Innovation Challenge haben die JungunternehmerInnen die Möglichkeit, ihre Ideen im exklusiven Rahmen vor einer hochkarätigen Jury vorzustellen und wertvolle Kontakte zu Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Medien zu knüpfen. Auf diese Weise stärkt der Wettbewerb die Verbindung zwischen Lenkern der deutschen Wirtschaft und den besten Köpfen der Universitäten. Die Gewinner erhalten zudem eine wertvolle Auszeichnung, die die Reputation und Sichtbarkeit der Projektidee im Markt steigert. Als Voraussetzung gilt: Die Geschäftsidee befindet sich noch in universitärer Forschung oder wurde von einem Start-up mit universitärem Hintergrund entwickelt. Bewerbungsunterlagen können bis zum 24. Juni 2018 unter www.university-challenge.de eingereicht werden.

Sonderpreis in der Kategorie Future Data Intelligence dank Engagement von Samsung

In den folgenden Kategorien können Studierenden ihr Forschungsprojekt oder Start-up einreichen: In „Future Engineering“ – Digitalisierungs- und KI-Lösungen aus dem Ingenieurwesen; „Future Materials“ – innovative Herstellungs- und Verarbeitungsweisen in Informations- und Bautechnik; „Future Finances & Commerce“ – digitale Innovationen für den Banken-, Handels- und Versicherungssektor; „Future Living“ – neue Architektur- und Smart-Home-Lösungen für das Zuhause von Morgen; „Future Life Science“ – zukunftssträchtige Ideen zu Digitalisierung, Diagnoseverfahren und Datenauswertung in den Bereichen Pharmakologie, Biotechnologie und Medizintechnik.

Für die Kategorie „Future Data Intelligence“ vergibt Samsung als Pate und Premium-Partner einen Sonderpreis. „Start-ups sind der Mittelstand von Morgen – und damit das Rückgrat für Wohlstand und Fortschritt unserer Gesellschaft. Damit die Digitalisierung in unserem Alltag konstruktiv wirken kann, ist die sinnvolle Nutzung und Verknüpfung von Daten der entscheidende Treibstoff“, so Ganders weiter.

Pro Kategorie wählt der wissenschaftliche Beirat der University Innovation Challenge die drei besten Teilnehmer für einen Live-Pitch aus. Am 25. Juli 2018 präsentieren die ausgewählten Bewerber in Düsseldorf ihre Ideen vor einer prominent besetzten Jury – jeweils zwei Finalisten pro Kategorie qualifizieren sich für die Endrunde. Am 17. September entscheiden Jury und Fachpublikum im Casino der Goethe-Universität in Frankfurt am Main schließlich über die Gewinner in den einzelnen Kategorien.

¹ Quelle: Bitkom, 23. Mai 2018, <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Startups-und-die-Politik-beginnende-Erneuerung.html>

Gesellschaftliches Engagement: Samsung Electronics

Samsung steht wie kaum ein anderes Unternehmen für Innovation smarter Technologien für alle Teile der Gesellschaft – ob für die Wirtschaft, eine Organisation oder jeden einzelnen. Daraus entsteht eine Verantwortung, die wir gerne wahrnehmen. Wir engagieren uns für eine smarte Gesellschaft, die in der Lage ist, selbstbestimmt und aufgeklärt mit intelligenten Technologien umzugehen und von ihnen zu profitieren. Wir treiben die Transformation einer digitalen Anwender-Gesellschaft zu einer digitalen Gestalter-Gesellschaft voran.

Die smarte Gesellschaft beginnt mit smarter Bildung. Dafür ist eine neue Lernkultur die Grundvoraussetzung, die nicht nur im Klassenzimmer oder der beruflichen Bildung Einzug hält, sondern alle Teile der Gesellschaft einbezieht. Samsung zeigt mit zahlreichen Projekten bereits heute, wie der Wandel von der Anwender-Gesellschaft zur smarten Gesellschaft gestaltet werden kann, und engagiert sich in den Themenfeldern Bildung, Nachhaltigkeit, Gesundheit und demographischer Wandel sowie Kultur. Die smarte Gesellschaft entwickelt digitale Kreativität und begreift digitale Technologien als neue Zugangsformen und Ausdrucksmöglichkeiten in Kunst und Kultur. Die smarte Gesellschaft ermöglicht digitale Teilhabe und lebenslanges Lernen über alle Altersschichten hinweg. Sie nutzt digitale Technologien, um den Herausforderungen des demographischen Wandels zu begegnen und ihn positiv zu gestalten. Die smarte Gesellschaft findet kreative Wege für mehr Nachhaltigkeit und setzt sich dafür ein, den Wirtschaftskreislauf digitaler Technologien nachhaltig zu gestalten.

Entdecken Sie mehr auf <http://news.samsung.com/de/category/corporate/citizenship>

Über Samsung Electronics

Samsung Electronics Co., Ltd. inspiriert Menschen und gestaltet die Zukunft mit Ideen und Technologien, die unser Leben verbessern. Das Unternehmen verändert die Welt von Fernsehern, Smartphones, Wearables, Tablets, Haushaltsgeräten, Netzwerk-Systemen, Speicher-, Halbleiter- und LED-Produkten. Entdecken Sie die neuesten Nachrichten, Hintergrundinformationen und Pressematerialien auf www.samsung.de und im Samsung Newsroom unter news.samsung.com/de.

Pressekontakt Samsung
Samsung Corporate Marketing
Samsung Electronics GmbH
Thomas Kahmann
Corporate Marketing
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach / Ts.
T.Kahmann@samsung.com

Pressekontakt Agentur
Corporate Citizenship
FAKTOR 3 AG
Christian Gäbele
Kattunbleiche 35
22041 Hamburg
040 / 679446 - 6179
samsung.cc@faktor3.de